

5172/J XX.GP

### **ANFRAGE**

der Abgeordneten Mag. Haupt, Haller  
an die Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
betreffend Mitfinanzierung der Sondernotstandshilfe durch die Gemeinden

Die Bürgermeisterkonferenz des Bezirkes Rohrbach hat sich in der beiliegenden, einstimmig angenommenen Resolution an die Abgeordneten des Nationalrates gewendet mit der Forderung, die Mitfinanzierung der Sondernotstandshilfe durch die Gemeinden zur Gänze aufzuheben.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an die Frau Bundesministerin für Arbeit, Gesundheit und Soziales die nachstehende

#### **Anfrage:**

1. Erwägen Sie derzeit eine Änderung der bestehenden Regelungen für die Sondernotstandshilfe oder damit zusammenhängende Bestimmungen des AIVG? Wenn ja, in welche Richtung gehen diese Überlegungen?
2. Welche praktischen Probleme gibt es beim Einsatz von Tagesmüttern in den Gemeinden? Welche Maßnahmen werden Sie diesbezüglich setzen?
3. Welche Verbesserungen können Sie sich in § 2 Abs. 2 der Notstandshilfeverordnung vorstellen, um nach dem Wunsch der Gemeinden die soziale Treffsicherheit zu erhöhen und die Handhabung der Bestimmung zu erleichtern?
4. Werden Sie sich anlässlich der Debatte über ein Karenzgeld für alle dafür einsetzen, die Finanzierung aller im Zusammenhang mit der Kinderbetreuung stehenden Leistungen nach AIVG und KGG neu zu regeln? Wenn ja, welche Vorschläge werden Sie diesbezüglich machen?